

Zürich, den 14. März 1938

An die Redaktion des "Volksrecht" Stauffacherstrasse
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

1 Beilage Text
1 Katalog

siehe Folio 132

ebenso an:

Schweiz. Depeschagentur, Postfach Bahnhof, Zürich 1

Schweiz. Mittelpresse, Usteristr. 23, Zürich

"Der Landbote", Red., "Schanzenhof", Talstr. 11, Postfach Bahnhof, Zeh. 1

Red. der Neuen Zürcher Zeitung, Falkenstr. 11, Zürich 1

Zürich, den 14. März 1938

Herrn K. Hügin, Maler, Präsident der Ausstellungenkommission
der Zürcher Kunstgesellschaft, Dufourstrasse 136, Zürich 8

Sehr geehrter Herr,

Nun antwortet auch Gimmi mit einem vom 12. März datierten Brief, der soeben eingetroffen ist, und den ich insofern nicht verstehe, als Herr Gimmi schreibt dass wir "Barth schön genau platziert haben".

Den Durchschlag unseres Briefes an Barth vom 8. März haben wir Ihnen am 9. März zugestellt, wir senden Ihnen beiliegend auch den Durchschlag des Briefes vom 8. März.

Mit höflichen Grüßen
Ihr sehr ergebener

[Signature]
Direktor des Zürcher Kunsthauses

2 Beilagen erwähnt.

114/194
114/194
114/194
123/132

130
2/14